

Bildungsausschuss Hafling

Intensive, aber schöne Arbeit

Bildungsausschuss hält Rückschau

Der Bildungsausschuss Hafling hielt am 4. Dezember 2017 im Versammlungsraum des Vereinshauses seine Vollversammlung ab. Zur Freude der Vorsitzenden, Sonja Anna Plank, waren Vertretungen nahezu aller Vereine anwesend.

Der Bildungsausschuss setzt sich aus allen im Dorf tätigen Vereinen sowie einem Vertreter der Gemeindeverwaltung und der Grundschule zusammen. Für die Dauer von fünf Jahren wählt der Bildungsausschuss einen Arbeitsausschuss, dem seit 2015 Sonja Anna Plank, Andreas Peer, Klaus Plank und Rosi Plank angehören.

Der Arbeitsausschuss legte in der Vollversammlung Rechenschaft über die Tätigkeit und die Finanzgebarung des Jahres 2017 ab. Die Vorsitzende wies in ihrem Tätigkeitsbericht darauf hin, dass die Koordinierung der Veranstaltungen und des Vortragssaales im Vereinshaus sowie die Herausgabe des „Haflinger Gemeindeblatts“ auch heuer wieder den Schwerpunkt der Tätigkeit des Arbeitsschusses bildeten. Als eine „intensive, aber schöne Aufgabe“ bezeichnete Sonja Anna Plank die Herausgabe der Dorfzeitung, die nun schon seit 23 Jahren erscheint.

Daneben veröffentlicht der Arbeitsausschuss wöchentlich den Pfarrbrief im Internet. Dieser Dienst wird von der Bevölkerung gerne angenommen. Das merke sie, so erzählte die Vorsitzende, vor allem, wenn er einmal nicht pünktlich abrufbar ist. Dann würde sie umgehend kontaktiert und auf das Fehlen aufmerksam gemacht.

Auch 2017 wurde die Aktion „Advent in Hafling“ vom Arbeitsausschuss koordiniert. Zu den Aufgaben gehörten das weihnachtliche Schmücken des Foyers im Vereinshaus sowie die Bewerbung der Adventaktion durch Plakate, Flyer und Hinweisen im Pfarrbrief.

Zum zweiten Mal hat sich der Bildungsausschuss 2017 an der Europäischen Mobilitätswoche beteiligt. Den Pendlerinnen und Pendlern, die den Bus benutzen und die damit unsere Umwelt schonen, wurde Danke gesagt. Überreicht wurde jedem Fahrgast ein Joghurt, das vom Meraner Milchhof zur Verfügung gestellt wurde. Eine kleine, aber sympathische Geste, die von den

Fahrgästen durchwegs positiv aufgenommen worden ist.

Auch die Zusammenarbeit mit der Grundschule wird zunehmend intensiver. So hat der Bildungsausschuss die Literaturwerkstatt, die 2017 in der Grundschule stattgefunden hat, mitfinanziert.

Die Jungbürgerfeier, die seit einigen Jahren von Gemeinde, Bildungsausschuss und Jugenddienst organisiert wird, gestaltete sich 2017 als etwas schwierig und so wird es wohl 2018 zwei Jungbürgerfeiern geben.

Ihren Tätigkeitsbericht beendete Sonja Anna Plank mit einem Hinweis auf den Internationalen Tag des Ehrenamts, der am Tag nach der Vollversammlung gefeiert wurde. „Es passt gut, dass heute so viele da sind, die ehrenamtlich arbeiten: Danke an alle für ihr Ehrenamt!“ rp

